

# Rückzug von Marignano



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen  
Einschränkungen

## Worum es geht

Das in jeglicher Hinsicht monumentale Gemälde ist die größengleiche Vorstudie für das Mittelbild der dreiteiligen Freskenfolge „Rückzug der Schweizer aus der Schlacht von Marignano (1515)“, die Hodler erst nach vielen Einsprüchen im Waffensaal des Schweizerischen Landesmuseums in Zürich ausführen konnte. Der Künstler entschloss sich in diesem Bild nicht den eigentlichen Rückzug der Schweizer darzustellen, sondern drei unverletzte Soldaten, die den Zug der Verwundeten im Hintergrund abschirmen. Der heroische Soldat im Zentrum, mit erhobenem Schwert und Fahne, steht aufgrund seiner unbewegten, aber höchst entschlossenen Miene als Sinnbild dafür, dass die Schweiz, obwohl sie diese Schlacht verloren hatte, noch lange nicht besiegt war. Die Niederlage war denn auch der Auslöser für die Neutralitätspolitik des Landes.

Titel	Rückzug von Marignano
Inventarnummer	1295
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Ferdinand Hodler</u> (Künstler / Künstlerin)
Datierung	1897-98
Technik	Öl
Material	Leinwand
Maße	Höhe: 290,00cm / Breite: 430,00cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>19. Jahrhundert</u>
Standort	<u>ausgestellt</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, erworben 1914

Literatur

Conzen, Ina: Staatsgalerie Stuttgart - Die Sammlung Meisterwerke vom 14. bis zum 21. Jahrhundert, München / Stuttgart 2008, p. 282 S. , Nr. 118

---

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite